



## Zwischenbericht zum 30. September 2009

---

**3. Quartal 2009: Absatz und Umsatz + 7 %**  
**Ausbildung: Fielmann stellt 80 % der Landessieger**  
**Gesamtjahr 2009: 650 zusätzliche Arbeitsplätze**

fielmann

# Fielmann Aktiengesellschaft

## Konzernzwischenbericht zum 30. September 2009

**Sehr geehrte Aktionäre und Freunde des Unternehmens,** unsere Erwartungen an die ersten neun Monate des Berichtsjahres haben sich in einem schwierigen Umfeld erfüllt.

### Konzern-Zwischenlagebericht

#### Rahmenbedingungen

Der weltweite wirtschaftliche Abschwung setzte der deutschen Wirtschaft auf Grund der hohen Exportabhängigkeit nach wie vor deutlich zu. Obwohl Experten für das dritte Quartal eine leichte Aufhellung der wirtschaftlichen Lage erwarten, wird das Bruttoinlandsprodukt in den ersten neun Monaten etwa 6 Prozent unter Vorjahresniveau liegen.

Der deutsche Einzelhandel verzeichnete von Januar bis September einen Umsatzrückgang von real 2 Prozent. Die Zahl der Arbeitslosen in Deutschland betrug zum 30. September 3,4 Millionen. Die Arbeitslosenquote lag bei 8,0 Prozent. Mehr als 1 Million Menschen sind in Kurzarbeit gemeldet. Die Zahl der Unternehmensinsolvenzen stieg um 15 Prozent.

#### Absatz und Umsatz

#### **Bericht zur Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage**

In diesem Umfeld weitete Fielmann Absatz und Umsatz aus. Der Marktführer gab im dritten Quartal 1,6 Millionen Brillen ab (Vorjahr 1,5 Millionen Brillen), erwirtschaftete einen Außenumsatz (Konzerngesamtleistung inkl. MwSt.) von 288,9 Millionen € (Vorjahr 270,0 Millionen €) und einen Konzernumsatz von 248,1 Millionen € (Vorjahr 230,8 Millionen €).

Von Januar bis September 2009 verkaufte Fielmann 4,8 Millionen Brillen (Vorjahr 4,5 Millionen Brillen). Der Außenumsatz erhöhte sich auf 837,2 Millionen € (Vorjahr 802,3 Millionen €), der Konzernumsatz auf 712,6 Millionen € (Vorjahr 682,0 Millionen €).

## Ergebnis und Investitionen

Im dritten Quartal erzielten wir einen Gewinn vor Steuern von 46,2 Millionen € (Vorjahr 47,1 Millionen €). Im zweiten Quartal 2009 lag das Ergebnis bei 39,2 Millionen €, im ersten Quartal bei 33,0 Millionen €. Der Überschuss des dritten Quartals belief sich auf 32,5 Millionen € (Vorjahr 33,0 Millionen €).

Nach neun Monaten lag der Vorsteuergewinn bei 118,4 Millionen € (Vorjahr 127,3 Millionen €), der Gewinn nach Steuern bei 83,3 Millionen € (Vorjahr 89,6 Millionen €).

Die vollständig aus dem Cashflow beglichene Investitionen beliefen sich nach neun Monaten auf 28,5 Millionen € (Vorjahr 20,8 Millionen €). Zum 30. September 2009 gab es 640 Fielmann-Niederlassungen. Wir treiben die Expansion voran, eröffneten in den ersten neun Monaten 21 neue Niederlassungen, bis Jahresende werden es 25 sein.

### Ergebnis je Aktie

Sachverhalte, die zu einer Verwässerung des Ergebnisses je Aktie geführt haben könnten, sind weder im Betrachtungszeitraum noch in den Vergleichszeiträumen eingetreten.

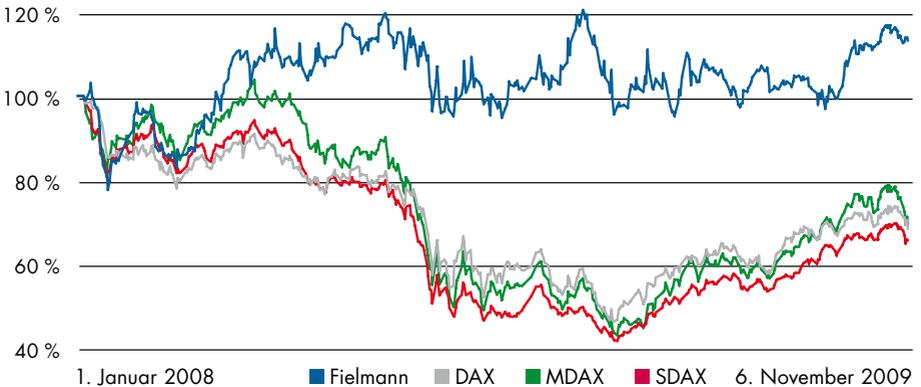
in Tsd. €	30. 9. 2009	30. 9. 2008	2008
Überschuss	83.325	89.593	113.937
Anderen Gesellschaftern zustehende Ergebnisse	-2.591	-3.143	-3.289
<b>Periodenergebnis</b>	<b>80.734</b>	<b>86.450</b>	<b>110.648</b>
<b>Ergebnis je Aktie in €</b>	<b>1,92</b>	<b>2,06</b>	<b>2,63</b>

## Aktie

Die Aktienmärkte waren in den ersten neun Monaten geprägt von großer Unsicherheit und einer starken Volatilität. Der DAX gab zunächst über 1.000 Punkte nach, verzeichnete seinen Tiefstand von 3.666 Punkten am 3. März, stieg bis September um 2.000 Punkte auf etwa 5.700 Punkte.

Seit Beginn des Krisenjahres 2008 bis zum 30. September 2009 verlor der DAX 30 Prozent, der MDAX 25 Prozent und der SDAX 33 Prozent. Der Kurs der Fielmann-Aktie stieg in dem genannten Zeitraum um 10 Prozent, notiert aktuell bei 50,49 € (Stand: 6. November 2009).

### Performancevergleich Fielmann-Aktie, DAX, MDAX und SDAX



## Dividende

Die ordentliche Hauptversammlung der Fielmann AG vom 9. Juli 2009 beschloss für das Geschäftsjahr 2008 die Zahlung einer Dividende von € 1,95 je Aktie (+39,3 Prozent zum Vorjahr). Fielmann schüttete an seine Aktionäre 81,9 Millionen € aus (Vorjahr 58,8 Millionen €), eine Quote von 74 Prozent.

Fielmann ist größter Arbeitgeber und Ausbilder der augenoptischen Branche, beschäftigte Ende September 13.272 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (Vorjahr: 12.552), davon 2.527 Auszubildende (Vorjahr: 2.202). Im Gesamtjahr wird Fielmann 650 zusätzliche Arbeitsplätze schaffen.

Den hohen Standard unserer Ausbildung belegen bundesweite Auszeichnungen. Im Ausbildungswettbewerb des Augenoptiker-Handwerks stellte Fielmann 2009 wieder einmal die Bundessieger, 80 Prozent aller Landessieger.

## **Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter**

### **Prognose-, Chancen- und Risikobericht**

Die Aussagen aus dem Geschäftsbericht 2008 zu Prognosen der Unternehmensentwicklung und zu Chancen und Risiken des Geschäftsmodells gelten unverändert.

Wir treiben die Expansion voran, werden in diesem Jahr 25 neue Geschäfte eröffnen. Wir sind zuversichtlich, unsere Marktposition auszubauen. Gerade in schwierigen Zeiten kauft der Verbraucher bei Unternehmen, die ihm Qualität zu günstigen Preisen garantieren: in der Augenoptik ist das Fielmann.

## **Ausblick**

Hamburg, im November 2009

Fielmann Aktiengesellschaft  
Der Vorstand

## Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

### Anhang

Dem Zwischenbericht zum 30. September 2009 liegen dieselben Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wie dem Konzern-Jahresabschluss zum 31. Dezember 2008 zugrunde, der nach International Financial Reporting Standards (IFRS einschließlich IAS) erstellt wurde. Für Geschäftsjahre nach dem 1. Januar 2009 gelten Änderungen des IAS 1, die die Analyse und den Vergleich von Abschlüssen erleichtern sollen.

Für den Fielmann Konzern ergibt sich hieraus die erstmalige Aufstellung einer Gesamtergebnisrechnung. Die bisher nur im Eigenkapital erfassten und dort auszuweisenden Erträge und Aufwendungen werden zusätzlich in einer Überleitungsrechnung zum Gesamtergebnis offen ausgewiesen.

## Überleitung vom Ergebnis nach Steuern zum Gesamtergebnis

in Tsd. €	2009	2008
<b>Überschuss zum 30. 9.</b>	<b>83.325</b>	<b>89.593</b>
Anderen Gesellschaftern zustehende Ergebnisse	-2.591	-3.143
<b>Periodenergebnis</b>	<b>80.734</b>	<b>86.450</b>
direkt im Eigenkapital erfasstes Ergebnis aus zur Veräußerung verfügbaren Finanzinstrumenten	-28	-19
direkt im Eigenkapital erfasstes Ergebnis aus Währungsumrechnungsänderungen	86	2.173
<b>Erfolgsneutrales Gesamtergebnis</b>	<b>58</b>	<b>2.154</b>
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>80.792</b>	<b>88.604</b>
davon Konzernfremden zuzurechnen		
davon Eigentümern des Mutterunternehmens zuzurechnen	80.792	88.604

## Erläuternde Angaben zur Kapitalflussrechnung

Der Finanzmittelfonds in Höhe von Tsd. € 123.551 entspricht der in der Bilanz ausgewiesenen Position „Zahlungsmittel und Äquivalente“. Er umfasst die liquiden Mittel, jederzeit liquidierbare Geldmarktfonds sowie Wertpapiere mit fester Endfälligkeit bis zu drei Monaten.

Die Zinsaufwendungen und -erträge sind im Wesentlichen zahlungswirksam. Das Ergebnis der Vergleichsperiode berücksichtigt die Ist-Steuerquote des Geschäftsjahres 2008.

<b>in Tsd. €</b>	<b>30. 9. 2009</b>	<b>30. 9. 2008</b>
Liquide Mittel	48.080	64.545
Wertpapiere mit fester Endfälligkeit bis drei Monate	75.471	84.991
Geldmarktfonds	0	25.777
<b>Finanzmittelfonds</b>	<b>123.551</b>	<b>175.313</b>
Wertpapiere mit fester Endfälligkeit über drei Monate	58.758	25.923
<b>Kapitalanlagen</b>	<b>182.309</b>	<b>201.236</b>

Entsprechend der regional gegliederten internen Berichtsstruktur wurde die Segmentierung nach geografischen Regionen vorgenommen, in denen die Produkte und Dienstleistungen des Konzerns angeboten und erbracht werden.

Die im Geschäftsbericht 2008 erläuterten vertraglichen Beziehungen zu nahe stehenden Personen und Gesellschaften bestehen in nahezu unverändertem Umfang fort (IAS 24). Sie werden zu marktüblichen Preisen und Konditionen ausgeführt und sind für die Fielmann Aktiengesellschaft von untergeordneter Bedeutung. Nach neun Monaten belaufen sich die Erlöse auf Tsd. € 509 (Vorjahr Tsd. € 501) und die Aufwendungen auf Tsd. € 2.869 (Vorjahr Tsd. € 2.725). Die Salden sind zum Stichtag ausgeglichen.

Wesentliche Ereignisse nach Ende des dritten Quartals mit Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Fielmann Aktiengesellschaft und des Fielmann-Konzerns sind dem Unternehmen bis zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Berichts nicht bekannt.

Von der Position Wertpapiere wurde der Bestand von 23.037 Stück eigener Aktien abgesetzt. Der Buchwert zum 30. September 2009 beträgt Tsd. € 1.158. Die ausgewiesenen Fielmann-Aktien wurden im Sinne des § 71 Abs. 1 Nr. 2 AktG erworben, um sie den Mitarbeitern der Fielmann Aktiengesellschaft oder verbundener Unternehmen als Belegschaftsaktien anbieten zu können.

### Erläuternde Angaben zum Segmentbericht

### Angaben über Beziehungen zu nahe stehenden Personen und Unternehmen (IAS 24)

### Wesentliche Ereignisse nach dem 30. September 2009

### Sonstige Angaben

## Segmentbericht 1. 1. bis 30. 9. 2009

Die Vorjahreszahlen sind jeweils in Klammern angegeben.

in Mio. €	Deutschland	Schweiz	Österreich	Übrige	Konsolidierung	Konzernwert
Umsatzerlöse im Segment	604,2 (578,8)	78,3 (73,3)	38,9 (35,3)	18,3 (20,1)	-27,1 (-25,5)	712,6 (682,0)
Umsatzerlöse mit anderen Segmenten	23,9 (22,8)	2,7 (1,9)		0,5 (0,8)		
<b>Umsatzerlöse extern</b>	<b>580,3 (556,0)</b>	<b>75,6 (71,4)</b>	<b>38,9 (35,3)</b>	<b>17,8 (19,3)</b>		<b>712,6 (682,0)</b>
Materialaufwand	190,8 (181,4)	27,6 (25,3)	13,2 (12,8)	6,7 (7,0)	-30,2 (-31,3)	208,1 (195,2)
Personalaufwand	220,4 (209,1)	26,3 (23,4)	14,0 (11,2)	6,3 (6,4)		267,0 (250,1)
Planmäßige Abschreibungen	20,7 (19,9)	1,8 (1,6)	1,0 (1,0)	1,0 (0,9)		24,5 (23,4)
Zinsaufwand	1,3 (1,7)	0,1 (0,4)	0,1 (0,0)	0,2 (0,2)	-0,6 (-1,1)	1,1 (1,2)
Zinsertrag	3,1 (5,1)	1,1 (0,2)	0,2 (0,7)	0,2 (0,2)	-0,6 (-1,1)	4,0 (5,1)
<b>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit<sup>1</sup></b>	<b>100,6 (105,7)</b>	<b>15,4 (15,0)</b>	<b>4,1 (6,5)</b>	<b>-1,3 (0,1)</b>	<b>-0,4 (0,0)</b>	<b>118,4 (127,3)</b>
Steuern von Einkommen und Ertrag	30,5 (31,4)	3,6 (3,8)	1,0 (1,7)	0,3 (0,1)	-0,3 (0,7)	35,1 (37,7)
<b>Periodenergebnis nach Steuern</b>	<b>70,1 (74,3)</b>	<b>11,8 (11,2)</b>	<b>3,1 (4,8)</b>	<b>-1,6 (0,0)</b>	<b>-0,1 (-0,7)</b>	<b>83,3 (89,6)</b>
Segmentvermögen ohne Steuern	558,0 (509,5)	26,0 (57,6)	19,3 (14,2)	21,9 (21,1)		625,2 (602,4)
Investitionen	21,9 (17,7)	1,9 (1,1)	3,3 (0,4)	1,4 (1,6)		28,5 (20,8)
Latente Steuern	18,4 (17,8)	0,2 (0,2)		0,0 (0,1)		18,6 (18,1)

<sup>1</sup> In den Segmenten ohne Beteiligungserträge

### Finanzkalender 2009/2010

Vorläufige Zahlen 2009	Februar 2010
Quartalsbericht zum 31. März	April 2010
Bilanzpressekonferenz	April 2010
Hauptversammlung	8. Juli 2010
Bloombergkürzel	FIE
Reuterskürzel	FIEG.DE
ISIN	DE0005772206

### Weitere Informationen:

Fielmann AG · Investor Relations  
 Ulrich Brockmann  
 Weidestraße 118 a · D-22083 Hamburg  
 Telefon: +49 (0) 40 / 270 76-442  
 Telefax: +49 (0) 40 / 270 76-150  
 E-mail: investorrelations@fielmann.com  
 Internet: www.fielmann.com

## Eigenkapitalspiegel September 2009

Die Vorjahreszahlen sind jeweils in Klammern angegeben.

in Tsd. €	Stand 1. Januar		gezahlte Dividenden/ Ergebnisanteil <sup>1</sup>	Konzern- perioden- überschuss	übrige Veränderungen	Stand 30. September				
<b>Gezeichnetes Kapital</b>	<b>54.600</b>	<b>(54.600)</b>				<b>54.600</b>	<b>(54.600)</b>			
<b>Kapitalrücklage</b>	<b>92.652</b>	<b>(92.652)</b>				<b>92.652</b>	<b>(92.652)</b>			
<b>erwirtschaftetes Konzern- eigenkapital</b>	<b>320.911</b>	<b>(265.036)</b>	<b>-81.900</b>	<b>(-58.765)</b>	<b>80.734</b>	<b>(86.450)</b> <sup>2</sup>	<b>-1.026</b>	<b>(165)</b>	<b>318.719</b>	<b>(292.886)</b>
davon zur Veräu- ßerung verfügbare Wertpapiere	28	(61)				-28	(-19)	0	(42)	
davon Währungs- ausgleichsposten	3.013	(-1.110)				86	(2.173)	3.099	(1.063)	
davon eigene Anteile	57	(0)				1.101	(1.886)	1.158	(1.886)	
davon anteilsbasierte Vergütung	440	(538)						440	(538)	
<b>Anteile Dritter</b>	<b>123</b>	<b>(-20)</b>	<b>-2.604</b>	<b>(-3.208)</b>	<b>2.591</b>	<b>(3.143)</b>	<b>-55</b>	<b>(-33)</b>	<b>55</b>	<b>(-118)</b>
<b>Konzern- eigenkapital</b>	<b>468.286</b>	<b>(412.268)</b>	<b>-84.504</b>	<b>(-61.973)</b>	<b>83.325</b>	<b>(89.593)</b>	<b>-1.081</b>	<b>(132)</b>	<b>466.026</b>	<b>(440.020)</b>

<sup>1</sup> Ausgeschüttete Dividenden und anderen Gesellschaftern zugeordnete Ergebnisanteile.

<sup>2</sup> Die Position wurde entsprechend der IST-Steuerquote 2008 angepasst.

## Kapitalflussrechnung

Für die Zeit vom 1. Januar bis zum 30. September	2009 in Tsd. €	2008 in Tsd. €	Veränderung in Tsd. €
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	115.467	123.318	-7.851
Zinsaufwand	-1.045	-1.140	95
Zinsertrag	3.981	5.085	-1.104
<b>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	<b>118.403</b>	<b>127.263</b>	<b>-8.860</b>
Ertragsteuern	-35.078	-38.008	2.930
<b>Periodenergebnis (einschließlich anderen Gesellschaftern zustehende Ergebnisse)</b>	<b>83.325</b>	<b>89.255</b>	<b>-5.930</b>
+/- Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	24.526	23.395	1.131
+/- Zunahme/Abnahme der langfristigen Rückstellungen	154	-54	208
+/- Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen/Erträge	798	1.623	-825
<b>= Cashflow</b>	<b>108.803</b>	<b>114.219</b>	<b>-5.416</b>
+/- Zunahme/Abnahme der kurzfristigen Rückstellungen	-17.343	2.416	-19.759
-/+ Gewinn/Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	165	414	-249
-/+ Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- und Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-15.028	3.254	-18.282
-/+ Zunahme/Abnahme der finanziellen Vermögenswerte, die zu Handelszwecken oder bis Endfälligkeit gehalten werden	12.170	12.911 <sup>1</sup>	-741
+/- Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	25.159	15.001	10.158
<b>= Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>113.926</b>	<b>148.215</b>	<b>-34.289</b>
Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	838	199	639
- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-25.278	-18.810	-6.468
+ Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens	70	332	-262
- Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-2.643	-1.948	-695
+ Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	478	168	310
- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-171		-171
- Auszahlungen aus dem Erwerb von konsolidierten Unternehmen und sonstigen Geschäftseinheiten nach Abzug erworbener liquider Mittel	-410		-410
<b>= Cashflow aus der Investitionstätigkeit</b>	<b>-27.116</b>	<b>-20.059</b>	<b>-7.057</b>
- Auszahlungen an Unternehmenseigner und Minderheitsgesellschafter	-84.504	-61.973	-22.531
+/- Unterwegs befindliche Zahlungen	-3.865	2.124	-5.989
<b>= Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-88.369</b>	<b>-59.849</b>	<b>-28.520</b>
Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	-1.559	68.307	-69.866
+/- Wechselkurs-, konsolidierungskreis- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds	617	482	135
+ Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	124.493	106.524	17.969
<b>= Finanzmittelfonds am Ende der Periode</b>	<b>123.551</b>	<b>175.313</b>	<b>-51.762</b>

<sup>1</sup> Änderung unter anderem auf Grund von Verschiebungen in der Fristigkeit der Vermögenswerte (siehe Bilanzposition Aktiva A. V., A. VIII., B. V. und B.VI.).

## Konzern-Gewinn-und-Verlust-Rechnung

Für die Zeit vom 1. Juli bis zum 30. September	2009 in Tsd. €	2008 in Tsd. €	Veränderung
1. Konzernumsatz	248.098	230.830	7,5 %
2. Bestandsveränderung	-1.305	-298	
<b>Konzerngesamtleistung</b>	<b>246.793</b>	<b>230.532</b>	<b>7,1 %</b>
3. Sonstige betriebliche Erträge	15.747	14.655	7,5 %
4. Materialaufwand	-72.590	-64.537	12,5 %
5. Personalaufwand	-91.382	-85.173	7,3 %
6. Abschreibungen	-8.270	-7.747	6,8 %
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-44.682	-42.518	5,1 %
8. Zinsergebnis	549	1.864	-70,5 %
<b>9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	<b>46.165</b>	<b>47.076</b>	<b>-1,9 %</b>
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-13.687	-14.063 <sup>1</sup>	-2,7 %
<b>11. Quartalsüberschuss</b>	<b>32.478</b>	<b>33.013</b>	<b>-1,6 %</b>
12. Anderen Gesellschaftern zustehende Ergebnisse	-1.293	-1.289	0,3 %
<b>13. Periodenergebnis</b>	<b>31.185</b>	<b>31.724</b>	<b>-1,7 %</b>
<b>Ergebnis je Aktie in €</b>	<b>0,74</b>	<b>0,76</b>	

## Konzern-Gewinn-und-Verlust-Rechnung

Für die Zeit vom 1. Januar bis zum 30. September	2009 in Tsd. €	2008 in Tsd. €	Veränderung
1. Konzernumsatz	712.615	682.040	4,5 %
2. Bestandsveränderung	4.063	3.796	7,0 %
<b>Konzerngesamtleistung</b>	<b>716.678</b>	<b>685.836</b>	<b>4,5 %</b>
3. Sonstige betriebliche Erträge	50.685	45.540	11,3 %
4. Materialaufwand	-208.086	-195.211	6,6 %
5. Personalaufwand	-267.031	-250.099	6,8 %
6. Abschreibungen	-24.526	-23.395	4,8 %
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-152.253	-139.353	9,3 %
8. Zinsergebnis	2.936	3.945	-25,6 %
<b>9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	<b>118.403</b>	<b>127.263</b>	<b>-7,0 %</b>
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-35.078	-37.670 <sup>1</sup>	-6,9 %
<b>11. Quartalsüberschuss</b>	<b>83.325</b>	<b>89.593</b>	<b>-7,0 %</b>
12. Anderen Gesellschaftern zustehende Ergebnisse	-2.591	-3.143	-17,6 %
<b>13. Periodenergebnis</b>	<b>80.734</b>	<b>86.450</b>	<b>-6,6 %</b>
<b>Ergebnis je Aktie in €</b>	<b>1,92</b>	<b>2,06</b>	

<sup>1</sup> Die Position wurde entsprechend der IST-Steuerquote 2008 angepasst.

## Konzernbilanz

Aktiva	Stand am 30. September 2009 in Tsd. €	Stand am 31. Dezember 2008 in Tsd. €
<b>A. Langfristige Vermögenswerte</b>		
I. Immaterielle Vermögenswerte	10.517	11.320
II. Firmenwerte	44.846	44.423
III. Sachanlagen	197.162	193.465
IV. Als Finanzinvestition gehaltene Immobilien	9.846	8.879
V. Finanzanlagen	1.266	1.556
VI. Latente Steueransprüche	18.602	18.490
VII. Steueransprüche	2.325	2.325
VIII. Sonstige finanzielle Vermögenswerte	11.257	11.934
	<b>295.821</b>	<b>292.392</b>
<b>B. Kurzfristige Vermögenswerte</b>		
I. Vorräte	108.191	104.504
II. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen	50.813	46.237
III. Steueransprüche	11.279	9.201
IV. Rechnungsabgrenzungen	9.010	6.974
V. Finanzielle Vermögenswerte	58.758	70.928
VI. Zahlungsmittel und Äquivalente	123.551	124.493
	<b>361.602</b>	<b>362.337</b>
	<b>657.423</b>	<b>654.729</b>
<b>Passiva</b>		
<b>A. Eigenkapital</b>		
I. Gezeichnetes Kapital	54.600	54.600
II. Kapitalrücklage	92.652	92.652
III. Gewinnrücklage	237.985	239.011
IV. Konzernergebnisvortrag	0	81.900
V. Periodenergebnis	80.734	0
VI. Minderheitenanteile Dritter	55	123
	<b>466.026</b>	<b>468.286</b>
<b>B. Langfristige Schulden</b>		
I. Langfristige Rückstellungen	7.463	7.310
II. Langfristige Finanzverbindlichkeiten	4.330	5.086
III. Latente Steuerverbindlichkeiten	9.898	7.662
	<b>21.691</b>	<b>20.058</b>
<b>C. Kurzfristige Schulden</b>		
I. Kurzfristige Rückstellungen	37.967	43.730
II. Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	303	3.412
III. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und andere Verbindlichkeiten	100.543	75.230
IV. Steuerschulden	30.893	44.013
	<b>169.706</b>	<b>166.385</b>
	<b>657.423</b>	<b>654.729</b>